

Kurzbericht



Hotel FIT | ©Hotel FIT

Hotel FIT

Berghausen 30
53804 Much

Tel: +49 2245 60010
Fax: +49 2245 6001310

fit@hotel-fit.de
<http://www.hotel-fit.de>

Herzlich willkommen!

Das moderne Tagungs- und Freizeithotel liegt mitten im Grünen und bietet seinen Gästen eine komfortable Einrichtung mit vielfältigen Möglichkeiten.

Die gesamte Anlage ist barrierefrei konzipiert, im wörtlichen und übertragenen Sinn. FIT – steht für Freizeit, Inklusion und Tagung. Das in das Angebot eingebettete „I“ für Inklusion zeigt, Menschen mit und ohne Behinderung werden als Gäste ebenso wie als Mitarbeiter herzlich willkommen geheißen. Individualität und Gastlichkeit steht klar im Fokus. Egal ob Freizeitgast, Tagungsteilnehmer oder Geschäftsreisender – aufmerksame Gastgeber sind persönlich für den Gast da. Damit wird der Aufenthalt im Hotel FIT zu einem besonderen Erlebnis, das hoffentlich lang in guter Erinnerung bleibt.

PRÜFERGEBNIS

für

Hotel FIT

53804 Much, Zertifikats-ID: PA-00073-2024



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Juni 2024 – Mai 2027

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Hotel FIT

©Hotel FIT



Zimmer 102

©Hotel FIT



Frühstücksraum

©Hotel FIT



Hotel FIT

©Hotel FIT

Überblick

- Inklusionshotel in einzigartiger Naturlandschaft mitten im Bergischen Land
- Gut erreichbar zwischen Bonn und Köln
- Komfortable Hotelanlage mit vielfältigem Angebot
- Außenbereich mit Terrasse, Liegewiese, Freizeitaktivitäten
- Tagungs- und Seminarbereich
- WLAN in allen Zimmern kostenfrei
- Zahlreiche Wander- und Radwege in unmittelbarer Umgebung
- Reichhaltige und abwechslungsreiche Auswahl an frischen Speisen, auch zugeschnitten auf individuelle Wünsche der Hotelgäste

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- Sechs barrierefrei konzipierte Zimmer
- Alle für Gäste nutzbaren Räume stufenlos oder über einen Aufzug erreichbar
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- WC für Menschen mit Behinderung
- Schwellenlose, große Dusche
- Duschstuhl oder -sitz vorhanden
- Assistenzhunde willkommen

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es stehen zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung zur Verfügung.
- Der Zugang zum Gebäude ist schwellen- und stufenlos möglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder über einen Aufzug erreichbar.
- Alle Durchgänge/Türen sind mind. 90 cm breit.
- Der Rezeptionstresen ist an der niedrigsten Stelle 74 cm hoch.
- Es sind barrierefrei konzipiertes Doppelzimmer vorhanden.
- Das WC auf diesen Zimmern ist von einer Seite aus anfahrbar (mindestens 90 cm).
- Es ist ein klappbarer Haltegriff mindestens auf der anfahrbaren Seite des WCs vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Der Zugang zur Dusche erfolgt schwellenlos. Ein Duschstuhl ist vorhanden.
- Im Frühstücksraum Laabsal sind unterfahrbare Tische vorhanden.
- Es ist ein öffentliches WC für Menschen mit Behinderung vorhanden, welches von mindestens einer Seite anfahrbar ist (mindestens 90 cm).
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Rollator, Pflegebett
- Die Freizeitaktionen wurden nicht erhoben.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Im Aufzug wird der abgehende Notruf nicht optisch bestätigt.
- Im Frühstücksraum Laabsal sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld einschränken.

- Im Zimmer 102, 103, 106 und 107 ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Es steht ein kostenloser WLAN-Zugang zur Verfügung.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Außenweg hat eine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Im Eingangsbereich sind Glastüren vorhanden. Diese öffnen automatisch, sie sind mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Hotels sind von außen klar erkennbar.
- Visitenkarten/Prospekte mit Anschrift und Telefonnummer des Gastgebers liegen im Zimmer aus.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in Leichter Sprache.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Hotel FIT

©Hotel FIT



Eingang

©Hotel FIT



Rezeption

©Hotel FIT



Zimmer 102 mit
Badezimmer

©Hotel FIT



Zimmer 102 mit
Badezimmer

©Hotel FIT



Zimmer 103 mit
Badezimmer



Frühstücksraum

©Hotel FIT



Aufzug zum Garten



Tagungsraum

©Hotel FIT



Tagungsraum

©Hotel FIT

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

